

# AGB für Webdesign und Dienstleistungen

## Anbieter und Vertragspartner

moobix  
Andreas Walter  
Ilberstedter-Str.131  
06406 Bernburg

Tel.: +49(0)3471-362802  
E-Mail: info@seo-moobix.de  
URL: www.moobix.de

USt.-IdNr.: DE247120487

Unsere AGB können [hier als PDF](#) heruntergeladen werden.

## **1. Gültigkeit**

Die von moobix angebotenen Leistungen richten sich ausschließlich an Unternehmer (nachfolgend "Kunde" genannt) im Sinne des § 14 BGB, demnach nur an jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt. Die Leistungen erfolgen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Der Einbeziehung von Bedingungen des Kunden wird widersprochen, es sei denn, die Parteien haben ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

## **2. Angebote**

Die Angebote des Anbieters sind freibleibend und behalten ab Angebotsdatum für 14 Tage ihre Gültigkeit. Alle Preisangaben im Angebot sind netto d.h., exklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.

## **3. Erteilen eines Auftrages**

Aufträge gelten als erteilt, wenn das Angebot von moobix vom Kunden schriftlich per E-Mail oder durch Unterschrift bestätigt und angenommen wurde. Mündliche oder nachträgliche Änderungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer schriftlichen Bestätigung.

## **4. Pflichten des Auftraggebers**

Der Kunde gewährleistet, dass moobix alle notwendigen Materialien und Informationen fristgerecht zur Verfügung stehen. Darüber hinaus stellt der Kunde sicher, dass bereitgestellte Fotos, Grafiken und Texte die Urheberrechte oder sonstige Rechte Dritter nicht verletzen.

## **5. Ablauf und Termine**

Der Kunde erhält für Korrekturschleifen und zur Abnahme die Zugangsdaten für die Website. Nach der Abnahme und beglichener Rechnung werden die Administrationsrechte an den Kunden übergeben.

Verbindliche Termine müssen schriftlich vereinbart werden. Andere Termine gelten der Orientierung und sind nicht verbindlich. Werden Änderungen des Auftrages vereinbart die eine Finalisierung beeinflussen, führt dies zu einer adäquaten Anpassung der Termine. Diese ist ebenfalls schriftlich zu vereinbaren.

moobix ist berechtigt, den Vertrag und alle Vereinbarungen aufzulösen, wenn für die Einhaltung von Terminen notwendige Arbeitsmaterialien nicht zeitgemäß zur Verfügung gestellt werden. In diesem Fall wird der bisher angefallene Aufwand an Arbeitsstunden in Rechnung gestellt.

## **6. Abnahme**

Nach Erklärung der Fertigstellung des Auftrages durch moobix gegenüber dem Kunden, ist dieser innerhalb von 7 Tagen zur Prüfung verpflichtet. Evt. Mängel sind moobix unverzüglich anzuzeigen. Bei der Abnahme festgestellte Mängel wird moobix zeitnah beheben. Die erbrachten Leistungen gelten auch als vertragsgemäß abgenommen, wenn der Kunde innerhalb von 7 Tagen keine Abnahmeerklärung oder sonstige Erklärungen abgibt.

Erfolgreich beseitigte Mängel gelten als Endabnahme. Die Website gilt auch als abgenommen, wenn der Kunde moobix mit der Online-Stellung beauftragt.

## **7. Rechnungslegung**

Nach Fertigstellung des Auftrages erhält der Kunde eine Rechnung per E-Mail oder Post. Diese ist 10 Tage ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig.

## **8. Eigentumsvorbehalt**

Bis zur vollständigen Bezahlung der Rechnung bleiben erbrachte Leistungen und Lieferungen Eigentum von moobix.

## **9. Kündigung**

Ein Vertrag kann durch beide Parteien aus wichtigem Grund jederzeit und sofort per E-Mail oder Post gekündigt werden. Die bis zu diesem Zeitpunkt erbrachten Leistungen stellt moobix nach Arbeitsstunden in Rechnung.

## **10. Webhosting, Domain und Lizenzschlüssel**

moobix tritt für das Webhosting und die Registrierung von Domains lediglich als Vermittler zwischen dem Kunden und dem Provider bzw. der Registrierungsstelle für Domains auf. Es gelten die AGB der Drittanbieter.

Notwendige Lizenzschlüssel von Drittanbietern stellt der Kunde moobix zur Verfügung.

## **11. Haftung**

Für Schäden haftet moobix nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Verletzt moobix eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) in einer den Vertragszweck gefährdenden Weise, ist die Haftung auf den typischen Schaden beschränkt, den der Anbieter bei Vertragsschluss vernünftigerweise vorhersehen konnte, es sei denn, die Pflichtverletzung geschieht vorsätzlich oder grob fahrlässig.

Sämtliche Haftungsbeschränkungen von moobix gelten nicht bei der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Dies gilt auch bei Arglist und Garantieverprechen oder wenn die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften, wie beispielsweise nach dem Produkthaftungsgesetz, erfolgt.

moobix übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch fehlerhafte Software Dritter entstehen oder für Datenverlust.

## **12. Datenschutz und Geheimhaltung**

moobix verpflichtet sich zur Geheimhaltung der vertraulichen Informationen, Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse, die sich aus den Leistungen für den Kunden ergeben.

Personenbezogene Daten werden in Absprache mit dem Kunden nur erhoben, wenn sie unvermeidbar sind, wie z.B. durch Registrierungen bei Drittanbietern oder Providern für das Hosting.

## **Schlussbestimmungen**

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertrag der Sitz von moobix, sofern nicht ein ausschließlicher Gerichtsstand gegeben ist. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

Die Europäische Kommission stellt die Europäische Plattform für Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home2.show&lng=DE> bereit, um den Online-Einkauf durch den Zugang zu Streitbeilegungsinstrumenten von guter Qualität sicherer und fairer zu gestalten.

Wir sind zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet und nicht bereit.

Stand: 1. März 2022